

Stiftung Regentropfen – Bildung zum Leben

+++ Geborenes+++ Gewachsenes+++ Aktuelles +++ Neues +++ Geplant+++



Stiftung Regentropfen

Liebe Freundinnen und Freunde der Stiftung Regentropfen,

der Hl. Franz von Assisi hat einmal geschrieben: „Nur was geboren ist, kann wachsen“. Wenn ich zusammen mit den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Stiftung auf die Arbeit im zu Ende gehenden Jahr zurückblicke, dann können wir uns dem Satz des Hl. Franz anschließen: Mit Gottes Hilfe konnte vor knapp einem Jahr die Stiftung Regentropfen „geboren“ werden und Dank Ihrer Hilfe ist sie prima auf die Beine gekommen und kann schon recht gut laufen. Mit Ihnen zusammen sind wir einen gemeinsamen Weg gegangen, um jungen Menschen und ihren Familien in Ghana ein Jahr zu ermöglichen, das nicht von Sorge sondern von Hoffnung und Dankbarkeit geprägt ist. Ich möchte Ihnen hier einige Kinder vorstellen, die von Ihrer Großherzigkeit profitiert haben und in diesem Jahr in ihrer Ausbildung einen großen Schritt weitergekommen sind.

Caroline Kurugu habe ich bis zu ihrem Berufsabschluss aus Zuwendungen finanziert, die mir zugedacht waren. Jetzt zahlt sie nach und nach der Stiftung das zurück, was sie von mir bekommen hat.

Matthew Asaah und Joseph Ayolga haben Dank der Unterstützung aus der Stiftung Regentropfen ihr Pharmaziestudium erfolgreich abgeschlossen; mit Hilfe der ehrenamtlichen Stiftungsmitarbeiter in Ghana haben die beiden nun Arbeitsstellen in zwei Krankenhäusern bekommen.

Lordina Osei hat Pateneltern in München und bedankt sich in einem handgeschriebenen Brief wie folgt: „...I lost my father and my mother and I am staying with my grandfather in a little village at Afram Plains. I am very grateful for what you have done for me. I appreciate it very much. May the Good Lord give you more than you have given to me. May he give you long life and prosperity. ...“

Die Zwillinge **Ophelia und Olivia Azure** arbeiten für ihr Abitur. Eine Münchnerin unterstützt beide Mädchen seit Mitte des Jahres; sie werden im Frühjahr 2012 ihr Abitur machen und eine Berufsausbildung beginnen.

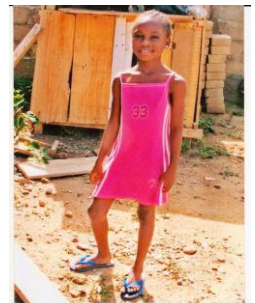
Die Geschwister **Dorothee und Joana Manu** haben seit Gründung der Stiftung Paten in Deutschland. Die Eltern der Mädchen leben getrennt. Der Vater der Kinder hat nur ein kleines Einkommen, von dem er gerade für das Lebensnotwendigste für die beiden Kinder aufkommen kann. Durch die Zuwendungen der Paten können die Mädchen die Grundschule besuchen und tun das mit Fleiß und Begeisterung.

Awal Bawa Mohammed war, nachdem beide Eltern verstorben sind, im letzten Jahr kurz davor, sein Studium abzubrechen, weil niemand ihm finanziell helfen konnte. Die Stiftung unterstützt ihn nun, sodass er voraussichtlich in 2011 Dank Ihrer Spenden seinen Abschluss machen und dann für sich selber sorgen kann.

Douglas Awinongya konnten wir durch eine sehr großzügige Einzelspende einen eigenen Computer anschaffen, sodass er seine Ausbildung in Computer Hardware und Networking nun zu Ende bringen kann.

Stephanie Naa Ayele Aryee

wächst ohne Vater auf und wird seit dem Frühjahr 2010 von einer Patenfamilie in Deutschland unterstützt. Hier spricht die Patenmutter: „Wir wollen unser Patenkind ein wenig an unserem Familienleben teilhaben lassen und Stephanie das Gefühl geben,



dass jemand am anderen Ende der Welt für sie da ist, der ihre Nöte und auch Freuden mit ihr teilt. Natürlich gehört für uns auch dazu, ihr eine gute Schulausbildung zu ermöglichen und ihr den Alltag ein wenig zu erleichtern. Deshalb wollen auch wir ein paar Regentropfen zur Stiftung von Pater Moses beisteuern. Und noch etwas ist uns dabei ganz wichtig: Unseren beiden Buben zu verdeutlichen, dass es nicht allen Kindern gleich gut geht auf der Welt, und dass die, die mehr haben, die anderen unterstützen müssen – auf dass viele Tropfen der Dankbarkeit zu einem befruchtenden und ertragreichen Regen werden!“

* * *

Für die hier erwähnten wie für viele andere Kinder und Jugendliche gilt der Spruch: „Was geboren ist, kann wachsen“. Wenn Regen fällt, dann entsteht neues Leben. Das ist genau das, was die Stiftung Regentropfen durch Sie verwirklichen kann. Dafür danke ich Ihnen persönlich und auch im Namen der Kinder und deren Familien.

Die für die Stiftung Verantwortlichen haben die Vision, in kleinen Schritten das Außergewöhnliche zu schaffen, nämlich eine hoffentlich sichere Zukunft für viele junge Menschen in Ghana zu ermöglichen, durch direkte finanzielle Hilfen wie auch durch Beratung und Begleitung in der Ausbildung.

Auf der Rückseite dieses Briefes stellen wir Ihnen noch ein neues Projekt vor.

Stiftung Regentropfen – Bildung zum Leben

+++ Geborenes+++ Gewachsenes+++ Aktuelles +++ Neues +++ Geplantes+++

Unabhängig von den Spenden, die wir auf unserem Stiftungskonto erhalten und die wir ausschließlich für die Einzelförderung von Kindern und Jugendlichen ausgeben – also mit separat aufzuwendendem Budget – planen wir den **Bau einer computerunterstützten Bibliothek in Namoo im Norden Ghanas.**

Namoo steht für zwei Begriffe: Es ist gleichzeitig der Name eines Dorfes und der einer Gemeinde, die aus sieben Dörfern besteht – Namoo, Sambolgo, Kasoe, Bungu, Boko, Naylorigo und Amanga. Die Gegend befindet sich an der Grenze zu Burkina Faso und hat in schulischer Hinsicht keine Infrastruktur. Schüler und Studierende aus dieser Region haben keine Möglichkeit, ihr Schulwissen zu ergänzen, zu vertiefen oder in den Ferien Haus- und Facharbeiten zu schreiben. Einzige Alternative ist, dass die Studierenden ganz in die Städte im Süden übersiedeln, die Weiterbildungszentren haben, um auch in den Ferien lernen zu können.

Das bedeutet aber, dass die Familien über lange Zeit hinweg getrennt sind und die Gemeinde bei Arbeiten und Projekten für die Gemeinschaft die Unterstützung der Jugend verliert. Die meisten Auszubildenden bzw. Studierenden können sich einen dauerhaften Aufenthalt im Süden jedoch finanziell gar nicht leisten, sodass der erfolgreiche Abschluss von Ausbildung und Studium deshalb in vielen Fällen sehr erschwert und zeitlich hinausgezögert wird.

Vor diesem Hintergrund ist die Idee geboren, mit dem Bau einer Bibliothek den Grundstein für eine Infrastruktur hinsichtlich Bildung/Ausbildung zu legen.

Darum suchen wir nun Menschen, Vereine, Firmen und Organisationen, die mithelfen, das Bauvorhaben zu finanzieren und in der nördlichen Region Ghanas eine Basis für Lernen, Wissen und ein späteres selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben der jungen Menschen zu schaffen.

Gott sei Dank sind die Verhältnisse in Ghana derzeit noch so, dass ein Gebäude wie die geplante Bibliothek für einen Bruchteil der Kosten erstellt werden kann, die in Deutschland für ein vergleichbares Objekt anfallen würden. Der Bau und die Ausstattung der Bibliothek wird nach bisherigen Einschätzungen und Berechnungen ca. 50.000 bis 60.000 € kosten, inkl. Strom- und Wasserversorgung.

Für die Einrichtung des Gebäudes haben wir als Grundausstattung zunächst folgendes geplant: Bücher für die einzelnen Schul- und Studiengänge, Sachbücher- und Freizeitlektüre, vier Computerarbeitsplätze, zwei zentrale Drucker, einen Kopierer, einige Arbeitstische mit Stühlen, eine kleine Teeküche, Regale und Schränke.

Und das haben wir schon geschafft.

- Eine Familie in Ghana hat ein Grundstück zur Verfügung gestellt.
- Ein Bauplan wurde von Northern Construction Consultants (Bolgatanga) kostenlos erstellt als Teil der Community Initiative .
- Der fertige Bauplan ist beim örtlichen Bauamt zur Genehmigung eingereicht.
- Vom Mayor liegt eine mündliche Zusage vor, nach Fertigstellung der Bibliothek Personal zur Verfügung zu stellen: Bibliothekar, Wächter, Reinigungskraft, Computerfachmann/-frau.
- Als Beitrag zum Projekt hat die Gemeinde Namoo zugesichert, beim Bau dort handwerklich mitzuhelfen, wo keine Spezialisten gebraucht werden.

Wir glauben fest daran, dass Visionen Träume und Träume Wirklichkeit werden.

Und wir wissen, dass kein Tropfen verloren geht – und sei er noch so klein.

Helfen Sie uns bitte, den Traum vieler Kinder wahr werden zu lassen.

Lassen Sie es

**– wenn es Ihre eigene Situation erlaubt –
ab und zu auch in Ghana regnen!**

**Vergelt's Gott sagen Ihnen schon heute
die Kinder der Stiftung Regentropfen und
Ihr**



P. Moses Asaah Awinongya

Stiftung Regentropfen – Bildung zum Leben
Appenzeller Str. 2, 81475 München

Tel. 089/ 74 55 14 13

E-Mail: info@stiftung-regentropfen.com

oeffentlichkeitsarbeit@stiftung-regentropfen.com

www.stiftung-regentropfen.com

Spenden an:
Arnold-Janssen-Stiftung
Steyler Bank
Kto-Nr.: 500 12 13 12
BLZ: 38 621 500



Zweck:

- Spende Stiftung Regentropfen oder
- Spende Bibliothek Stiftung Regentropfen